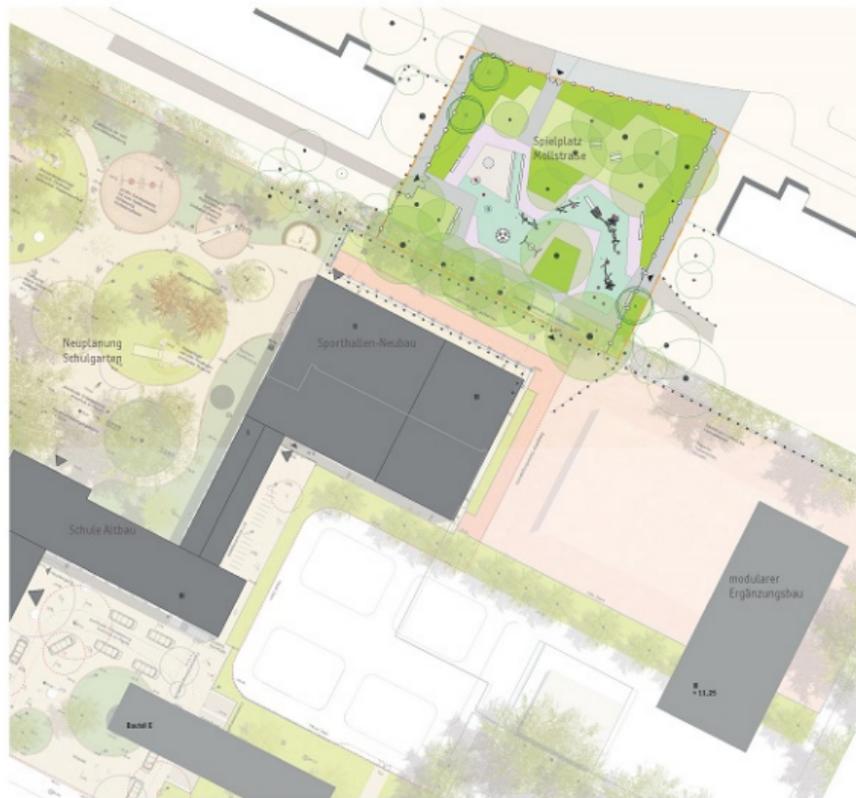


## Vorentwurf Neugestaltung des Spielplatzes





## LIEBLINGS- BEWEGUNG



### AKTIVITÄT

Klettern  
Schaukeln  
Rutsche  
Balancieren  
Kriechen  
Strecken/ Dehnen  
Fußball  
Tischtennis  
Rennen  
Hüpfen  
Spagat  
Liegestütze

### RUHIGES

Sandspielen  
Picknick  
Bauen

## BODENBELAG



### FEST

EPDM befahrbar  
EPDM gut zum Ren-  
nen und Hüpfen

### LOCKER

Sand zum Buddeln  
Sand angenehm

## SPIELGERÄTE



### KLETTERN

Kletterlandschaften  
Kletterwände  
verschiedene Schwierig-  
keitsgrade  
hügelige Balancierwege  
Hängebrücke

### SCHAUKELN u.a.

Schaukeln  
Nestschaukel  
Rutsche  
Trampolin  
TT-Platte

## SONSTIGES



### SONSTIGE HINWEISE

bunt und farbig  
gemeinsames Spielen  
inklusiv  
befahrbares Trampolin  
Rolliweg mit Wellen  
bodengleiches Karussell  
Tore als Abgrenzung  
Büsche zum Verstecken  
Abriss Mauer  
Mülleimer  
Wasserpumpe  
Bänke

Das Spielkonzept wurde auf Basis der Schülerbeteiligung der Charlotte-Pfeffer-Schule und der Kinder- und Jugendbeteiligung im Wohngebiet entwickelt. Es ist ein bewegungsorientiertes Spielangebot geplant, das auf die Einschränkungen der Teilhabe der Kinder reagiert.

Das Konzept sieht eine barrierefreie Zugänglichkeit zu den Spielgeräten und inklusives Spiel vor. Dabei sollen einzelne Bereiche so ausgebildet sein, dass sie einen einfachen Einstieg ermöglichen, so dass auch körperlich beeinträchtigte Kinder mit Hilfe die Spielangebote nutzen können. Es gibt neben den Angeboten wie Sandspieltisch, Bahn mit Bodenbewegungen, Karussell – die auch ohne Hilfe durch Rollstuhlfahrer genutzt werden können, eine große Kletterkombination mit Rutsche und Kletterseilen, Schaukeln, Balancierbalken und verschiedene Dreh- und Hüfelemente.

Eine schützende Pflanzung aus Sträuchern grenzt die Spielfläche zur Mollstraße hin ab. Durch die Zaunverlegung an die Grenze zur Mollstraße wird die bisher ungenutzte Rasenfläche als Picknickwiese Teil des Spielplatzes.

Die Spielflächen werden wie im Bestand eingezäunt, wobei jedoch die beiden Wege aus dem Wohngebiet zur Mollstraße außerhalb der Einzäunung vorbeigeführt und komfortabler ausgebaut werden. Die fußläufige Querverbindung im Wohngebiet bleibt über kleine Eingangsplätze angrenzend an die Spielflächen erhalten. Ein direkter Zugang von der Charlotte-Pfeffer-Schule zum Spielplatz wird hergestellt.

Von der Mollstraße wird eine Zufahrt für Unterhaltungsfahrzeuge angelegt, die auch gleichzeitig Zugang ist. Dazu werden Baumfällungen notwendig. Die Zufahrt wurde so gelegt, dass davon nur Bäume mit eingeschränkter Vitalität betroffen sind. Als Ausgleich sind Baumneupflanzungen vorgesehen.

Es wurden zwei Varianten zum Vorentwurf Spielplatz Mollstraße erarbeitet.

Variante 1: „Stationen“: Durch ein rasterförmiges Wegenetz umspannt, bieten Stationen in Form von Inseln mit verschiedenen Spielangeboten vielfältige Spielmöglichkeiten (Klettern, Rutschen, Schaukeln, Wippen, Sandspiel).

Variante 2: „Parcours“: Zentrales Element ist eine mäandrierende Spielfläche aus farbigem Fallschutzbelag, die die verschiedenen Spielmöglichkeiten (Klettern, Rutschen, Schaukeln, Wippen, Sandspiel) zu einer Spiellandschaft als Spielparcours verbindet.

In beiden Varianten sind für die Wegebeläge die gebietstypischen Betonplatten vorgesehen, für die Fallschutzbereiche wurde farbiger EPDM-Belag gewählt. Beide Varianten haben einen eigenen Sandspielbereich. Die Spielgeräte sollen als Stahl- oder Holzkonstruktionen mit Kletterseilen farbig gestaltet und so ein markanter Blickpunkt im Wohngebiet werden. Der Baumbestand wird erhalten und durch robuste Strauch- und Gräserpflanzungen ergänzt.

## Vorentwurf | 1. VARIANTE „STATIONEN“



Variante 1: „Stationen“: Durch ein rasterförmiges Wegenetz umspannt, bieten Stationen in Form von Inseln mit verschiedenen Spielangeboten vielfältige Spielmöglichkeiten (Klettern, Rutschen, Schaukeln, Wippen, Sandspiel).

## Vorentwurf | 2. VARIANTE „PARCOURS“



Variante 2: „Parcours“: Zentrales Element ist eine mäandrierende Spielfläche aus farbigen Fallschutzelag, die die verschiedenen Spielmöglichkeiten (Klettern, Rutschen, Schaukeln, Wippen, Sandspiel) zu einer Spiellandschaft als Spielparcours verbindet .

## Bewegungs- & Spielangebot



Trampolin



Balancierbalken



Drehring



Spielsandfläche



Rolli-Wellenweg



Nestschaukel



Kletterparcours



Rutsche



Inklusives Drehkarussell



Rolli-Sandtisch



Wackelparcours



Balanciergerät



Fallschutzfläche EPDM



## Vegetation

Solitärbaum (Gleditsia)



Robuste Strauchflächen (Schneebere)



Gräser-Pflanzung (Ziergras)



Weidensträucher (Salix)



Berensträucher (Ribes)



Buntfarbiges Holz (Hartriegel)

